



Entwurfsprotokoll

Protokoll Mitgliederversammlung vom 07.11.25

Ort: Bürgerhaus, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 22:07 Uhr, Verfasser: Bernhard Schmitt
Anwesend waren 61 stimmberechtigte Mitglieder. (s. Anwesenheitsliste) das Protokoll hat 5 Seiten

Tagesordnung:

Top 1 Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der ordentlichen Einladung und der Tagesordnung

- Es wird festgestellt das die Einladung satzungsgemäß einberufen worden ist und die Versammlung beschlussfähig ist. - Einstimmig angenommen
- Der 2. Brudermeister begrüßt alle Mitglieder. Im Besonderen, begrüßt er unsere Majestät Sabine Janning mit ihrem Prinzgemahl Thorsten Janning, sowie Kronprinzessin Anne Schmitt und ihrem Prinzgemahl Bernhard Schmitt. Des Weiteren begrüßt er auch unseren Präses Klaus Roginger und die Ehrenbrudermeister Manfred Klein und Herbert Lüpschen.

Top 2 Gebet und Gedenken an verstorbene Mitglieder

- Klaus Roginger spricht ein Gebet zu dem Thema „Alltagsheilige“

Top 3 Protokoll der Mitgliederversammlung wird auf der Homepage veröffentlicht

Top 4 Jahresberichte 2025

- a. des Vorstandes: Sabine Janning berichtet über das Jahr 2025.
- b. des BdSJ / Jugendabteilung
 - Die Jugend schlug dieses Jahr neue Wege ein und feierten zum ersten Mal, nicht wie gewohnt am 30. April, sondern am 1. Mai die Maifeier. Im Februar wurde der jetzige Jugendvorstand von den jugendlichen Mitgliedern in ihren Ämtern bestätigt. Nach der Wahl wurden die Schießtermine im Abstand von zwei Wochen wieder aufgenommen und das Training der Fahنشwenker einmal im Monat durchgeführt. Die Fahنشwenker besuchten Ramona Kahm (Fahنشwenkermeisterin) in Frixheim. Über unsere Edelknaben gibt es kaum etwas zu berichten. Am DJT konnten wir nicht leider teilnehmen, da der Termin auf unser eigenes Schützenfest viel. Auch in diesem Jahr, haben wir zusammen mit der IG Horrem und der Christoph-Rensing Schule, einen St. Martins Zug einen Umzug organisiert. Der Umzug endete dann auf dem Schützenplatz, wo das Martinsfeuer schon am lodern war und zusammen mit 8 Schülern für den Ablauf und die Sicherheit sorgten. Am Feuer wurde dann die Geschichte des St. Martin aufgeführt. Thorsten Janning und Manfred Wagner waren die Hauptdarsteller. Anschließend gab es im Vereinshaus für alle Helfer einen Weckmann und etwas zu trinken. Wir werden im nächsten Jahr wieder das Sebastianus-Kinderpokalschießen sowie Übernachtungen beim BJT/DJT durchführen sowie der Besuch bei den Bundesjungschützentagen 2026 und eine Weihnachtsfeier.
- c. des Schießmeisters:
 - Das Dr. Geldmacher Pokalschießen fand am 10.03.2025 und 13.03.2025 auf der KK-Schießanlage beim BSV Dormagen statt. Horrem war mit zwei Mannschaften vertreten. Horrem I belegte Platz 5 mit 667 von 700 möglichen Ringen. Horrem II belegte Platz 15 mit 649 von 700 möglichen Ringen. Bei den besten Einzelschützen erwähne ich die drei besten aus Horrem. Jürgen Schumacher belegte Platz 14 mit 97 Ringen. Michael Dittmann belegte Platz 17 mit 96 Ringen. Gerold Hoffmann belegte Platz 23 mit 96 Ringen. Insgesamt haben 258 Schützen aus dem Dormagener Stadtgebiet an dem Wettbewerb teilgenommen. Beim Schießen der Schützenkönige/innen erzielte Manfred Wagner 88 von 100 möglichen Ringen und belegte damit den 6. Platz. Beim Schießen der Brudermeister/innen und der/ie Vorsitzenden erzielte Sabine Janning 78 von 100 Ringen und errang den 9. Platz. Beim Schießen der Schießmeister belegt mit 84 von 100 Ringen den 9. Platz, wobei der erste Schuss von mir auf die Nachbarscheibe ging. Die weiteren Einzelergebnisse kann man sich auf der Seite der Sportschützen www.sportschuetzen-horrem.de ansehen und herunterladen.
 - Das Bezirkspokalschiessen fand in Gohr auf dem Flachstand im Schützenhaus statt. Horrem war mit einer Mannschaft vertreten und belegte mit 134,3 Ringen den 6. Platz. Im Einzelnen schossen für Horrem, Martin Brendler mit 44,8 Ringen, Astrid Lüpschen mit 44,9 Ringe, Mark Dieling mit 44,6 Ringen und Alfred Block erzielte 44 Ringe. Gewertet wurden die drei Besten Schützen mit



ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT e.V. DORMAGEN - HORREM

Zehntelwertung. Platz 1 ging in diesem Jahr nach Straberg. Bester Einzelschütze wurde Jonas Rösgen (Anstel) mit 50,1 Ringen.

- Das Hubertuspokalschießen fand am 18.10 statt und es haben 13 Mannschaften auf dem Flachstand im Bürgerhaus Horrem, teilgenommen. Die Sieger werden am 08.11.2025 beim Hubertusball bekannt gegeben.
- Das Preispokalschießen fand am 10.05.2025 auf unserem Hochstand statt. Die Urkundenübergabe fand am Schützenfestmontag statt. Pokalsieger mit 88 Ringen wurde der 3. Jägerzug, Preissieger mit 85 Ringen wurde der 1. Jägerzug. Bester Einzelschütze mit 30 Ringen wurde Helmut Kroder vom 2. Grenadierzug. Wolfgang Simon wurde Seniorenpokalsieger vom XII. Jägerzug mit ebenfalls 30 Ringen.
- Die Leistungsabzeichen bei der Jugend, wurden auch am Schützenfestmontag vergeben. In der Jugendklasse bekamen die Schützen, Florian Cromann und Jonathan Müller die Bronze-Nadel. In der Schülerklasse wurde die Bronze-Nadel an die Schützen/innen Zoeleni Mohr, Florian Vollhaber, Mia Stella Guder, Lara Warda und Samuel Müller vergeben.
- Das HCH – Schießen fand am 16.08.2025 statt. Corpskönig wurde Kalle Räse vom Sappeure Zug. Corpskönigin wurde Angelique Conzanza vom 2. Grenadierzug. König der Könige wurde Peter van Wijk von den Sappeuren. Königin der Königinnen blieb Anetta de Buhr für ein weiteres Jahr, das es keine weitere Bewerberin gab.
- Das Jägerkönigschießen ist am 30.10.2025 durchgeführt worden. Jägerkönig wurde Bernhard Schmitt vom 1. Jägerzug. Jungjägerkönig wurde Jan Maaßen vom 3. Jägerzug. König der Könige wurde Jürgen Schumacher vom 10. Jägerzug. Die offiziellen Krönungen erfolgen im Jahr 2026 beim Schützenfest.
- Das Offiziersschießen wurde am 11.10.2025 auf dem Hochstand durchgeführt. Der Vogel wurde erlegt von Dominik Hank von der Marine, mit dem 92. Schuss.
- Die Bezirksmeisterschaften im Bezirksverband Nettlesheim 2024 für das Jahr 2025 fand am 07.12.2024 in Straberg statt. Es haben vier Schützen aus Horrem teilgenommen. Es wurde stehend aufgelegt durchgeführt. Manfred Reiterer erzielte 281,3 Ringe von 300 möglichen. Jürgen Schumacher erzielte 295,2 Ringe, Astrid Lüpschen 299,4 Ringe und Uwe Polzin 267,9 Ringe. Zwei Schützen wurden an den Diözesanverband weitergemeldet. Die Grundlage für die Teilnahme am Diözesanverband, - und den Bundesmeisterschaften ist die erfolgreiche Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften. Die Diözianmeisterschaften fanden im April und Mai in Gymnich statt. Teilgenommen haben zwei Schützen. Jürgen Schumacher erzielte 280 Ringe und belegte Platz 61 von 77 Plätzen bei der Seniorenklasse II. Astrid Lüpschen erzielte 278 Ringe und belegte Platz 53 von 66 Plätzen in der Altersklasse bei den Frauen.
- Das Schießen der Jugend wird durchgeführt unter der Leitung von Schießleiter Manfred Wagner. Die Trainingszeiten sind nach Absprache mittwochs von 18 Uhr bis 20 Uhr.
- Die folgt die Statistik des Schießens des letzten Jahres. Es wurden 6481 Schuss KK-Munition für das Scheibenschießen, für das Holzvogelschießen und dem Dr. Geldmacher Schießen verbraucht. Es wurden 37 Vögel von der Stange geschossen.
- Bei den Sportschützen wurde Thomas Braun als neuer Vorsitzender gewählt. Jürgen wird ihn weiter aus dem Hintergrund unterstützen. Thomas und Jürgen erinnern nochmal daran, einfach zu den Übungsterminen vorbeizukommen und mit zu trainieren. Anschließend bedankt sich Jürgen Schumacher bei dem Vorstand bei seinem Stellvertreter Schießleitern Manfred Wagner für die gute Zusammenarbeit und dankt auch allen Schießleitern der Züge, für die gute Zusammenarbeit.

Hinweis auf die Satzungsänderungen und Wahlen nach der Pause!

Pause

Top 6 Änderung der Vereinsordnung – Stimmberechtigt sind 61 Mitglieder

a. Alt § 5 (2)

Eine ordentliche Mitgliederversammlung soll im 1. Quartal eines jeden Jahres stattfinden. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung kann einberufen werden. Sie muss innerhalb von vier Wochen einberufen werden, wenn 1/5 der Mitglieder unter Angabe der Gründe dies beim Vorstand schriftlich beantragt. Eingeladen wird unter Einhaltung einer Frist von einer Woche durch Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Dormagen und durch schriftliche Einladung an die Zugvertreter mit der Bitte um Weiterleitung an die Zugmitglieder. Dabei ist die vom gesetzlichen Vorstand festgelegte Tagesordnung mitzuteilen.



ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT e.V. DORMAGEN - HORREM

b. Neu § 5 (2)

Eine ordentliche Mitgliederversammlung soll im 1. Quartal eines jeden Jahres stattfinden. Eine außerordentliche Mitgliederversammlung kann einberufen werden. Eine weitere ordentliche Mitgliederversammlung soll in zeitlicher Nähe zum Patronatsfest abgehalten werden. Diese wird, unter Einhaltung einer Einladungsfrist von einer Woche, durch schriftliche Einladung per E-Mail an die Mitglieder verschickt mit der Aufforderung an die Zugmitglieder weiterzugeben.

Bei der Abstimmung waren 59 dafür und keiner dagegen.

c. Alt § 2 (1)

Mitglied kann jede natürliche und juristische Person des privaten oder öffentlichen Rechts werden, die bereit ist, sich zu dieser Satzung zu verpflichten.

Mitglieder werden unterschieden in aktive und inaktive Mitglieder. Automatisch inaktives Mitglied ist die Partnerin des amtierenden unter § 7 aufgeführten Vorstandsmitglieds. Ebenso sind die aktuellen Hofdamen automatisch inaktive Mitglieder.

Neu § 2 (1)

Mitglied kann jede natürliche und juristische Person des privaten oder öffentlichen Rechts werden, die bereit ist, sich zu dieser Satzung zu verpflichten

Partner oder Partnerin die unter § 7 aufgeführten Vorstandsmitglied sind automatisch inaktives Mitglied.

Es waren 51 Mitglieder dafür aber keine Gegenstimme.

d. Änderung und Ergänzung zu § 2 (7) der Vereinsordnung

Nach umfangreicher Diskussion in der Versammlung, wurde der Antrag gestellt, die Position 6d, zu vertagen um bei der nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung im ersten Quartal 2026, die Diskussion wieder aufzunehmen und dem Vorstand aufgefordert einen neuen Vorschlag zur Satzungsänderung zu machen.

Es waren 51 Mitglieder dafür aber keine Gegenstimme.

e. Änderung § 3 (5) Alt der Vereinsordnung

Die Mitgliedsbeiträge sind Jahresbeiträge und jeweils am 1. Januar eines Jahres fällig. Sie sind auf erste Anforderung des Kassierers zu zahlen. Über die Höhe der einzelnen Jahresbeiträge entscheidet die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des gesetzlichen Vorstands.

f. Änderung erster Satz:

Die Mitgliedsbeiträge sind Jahresbeiträge und spätestens bis zur ersten Mitgliederversammlung im ersten Quartal vorzunehmen.

Es waren 59 Mitglieder dafür aber keine Gegenstimme bei zwei Enthaltungen.

g. Änderung § 7 Vorstandsämter

§ 7 - Vorstandsämter

	Wahljahr a	Wahljahr b	ohne Wahl / nach Bestätigung durch die Mitgliederversammlung
<u>gesetzlicher Vorstand im Sinne des § 26 BGB</u>	Brudermeister Kassierer	2. Brudermeister Schriftführer	



ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT e.V. DORMAGEN - HORREM

	Wahljahr a	Wahljahr b	ohne Wahl / nach Bestätigung durch die Mitgliederversammlung
Geschäftlicher Vorstand	2. Schriftführer Oberst Getränkewart Hausmeister / Zeugwart Beisitzer Vertragswesen	Kassierer A Kassierer B Schießmeister Platzwart Verwalter Schützenhaus Beisitzer (nur bis JHV 2021)	Präses/Geistlicher Begleiter Schützenkönig Kronprinz Jungschützenmeister 2. Jungschützenmeister Vorjahresschützenkönig

Es wird die Streichung des Getränkewartes vorgeschlagen - Es waren 54 dafür bei 7 Enthaltungen.

Der Geschäftliche Vorstand soll durch einen 3. Schriftführer erweitert werden. Wahlperiode a (Zur Ergänzung unter §9 (3)g) Der 3. Schriftführer führt und verwaltet das Mitgliederverzeichnis nach Absprache mit dem 1. Schriftführer. Er unterstützt den 1. Schriftführer und den gesetzlichen Vorstand.

Es waren 57 dafür bei 4 Enthaltungen

h. §12 Festveranstaltungen

Punkt h. wird auf die nächste Mitgliederversammlung im ersten Quartal 2026 vertagt.

Es waren 57 dafür bei 4 Enthaltungen

Top 7 Beschluss der Annahme des überarbeiteten Schutzkonzeptes

Jan Maaßen berichtet von dem überarbeitenden Schutzkonzept. Es wird von der Versammlung bei einer Enthaltung und 60 Ja-Stimmen angenommen.

Top 8 Vorstellung Wirtschaftsplan und Beschluss Wirtschaftsplan 2026

- a. Stefan Pitsch erläutert den Wirtschaftsplan anhand eines Beamer-Vortrages und erläutert die Zahlen und Tabellen. Weiterhin teilt er mit, dass der Vertrag mit „Event und Friends“ ausgelaufen ist und ein neuer Vertrag mit wesentlich besseren Konditionen und einer anderen Firma abgeschlossen wurde. Waren vorher Kosten von 8000 € angefallen, reduziert sich der Betrag auf 4600 €. Es wird noch für das nächste Schützenfest ein Tambourkorps gesucht, aber es wird keine weitere Kapelle, wegen der Kosten gebucht.

Der Kassierer Stefan Pitsch wurde mit 58 Ja-Stimmen und bei 3 Enthaltungen entlastet.

- b. Beschlussantrag „Die Mitgliederversammlung beschließt für das Jahr 2026 die Befreiung vom Mitgliedsbeitrag für Jungschützen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres“. Dem Antrag wird bei 4 Enthaltungen und 57 Ja Stimmen zugestimmt.

Top 9 Hinweis auf die Wahlen nach der Pause

Pause

Top 10 Wahl der Kassenprüfer 2025/26

Es werden Jörg Klengel und Holger Granderath von den Sappeuren aus der Versammlung vorgeschlagen. Holger Granderath erhält 26 Stimmen und Jörg Klengel erhält 12 Stimmen. Damit ist Holger Granderath gewählt.

Top 11 Wahl des 1. Schriftführers

Dies ist außerplanmäßig notwendig durch den Rücktritt von Dietmar Symalla als 1. Schriftführer. Bernhard Schmitt hat sich bereit erklärt für das Amt des 1. Schriftführers zu kandidieren, da die Belastung für ihn in der Politik wesentlich abgenommen hat. Bernhard Schmitt wurde einstimmig von der Mitgliederversammlung gewählt. Er hat die Wahl angenommen.

Top 12 Wahl des 3. Schriftführers (wenn Punkt 7d angenommen wird)



ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT e.V. DORMAGEN - HORREM

Thorsten Janning hat sich bereit für das Amt zu kandidieren. Auch er wurde einstimmig von der Versammlung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 13 Bestätigung der Wahlen der Corps

Der Grenadiermajor Holger Granderath wurde einstimmig von der Versammlung bestätigt.

Top 14 Wahl des Getränkewartes

Jan Maaßen und Sam Maaßen haben sich bereit erklärt. Sie wurden einstimmig von der Versammlung gewählt.

Die Punkte b. und c. entfallen, da sich Jan und Sam bereit erklärt haben.

Top 15 Anpassungen im Schützenfestablauf 2026 wie bei der Zugvertreterversammlung vorgestellt

Der König,- und Oberstehrenabend findet am 25.04.2026 statt.

Top 16 Ankündigung Auslaufen der bisherigen blauen Getränke Bon.-Ab 2026 neue Bons mit anderer Wertstellung. Das wird erst wirksam nach dem 25.04.2026.

Top 17 Ausblick Restprogramm der Bruderschaft in 2025

Am 07.12.2025 findet am Hochstand ein Adventsschießen statt. Es wird Preise im Gesamtwert von 1000 € geben. Sabine bittet die Mitglieder dort zahlreich zu erscheinen.

Top 18 Terminkalender 2026 soweit möglich vorstellen

Er wird auch auf der Homepage regelmäßig aktualisiert.

Top 19 Verschiedenes

a. Antrag zur Änderung der Feuerwerksammlung

Es wurde ein Antrag gestellt das nicht nur der Kronprinzenzug sammelt, sondern jeder Schütze sammelt in seinem Umfeld für das Feuerwerk. Dieser Vorschlag wurde von der Versammlung abgelehnt. Es stimmten 22 dafür und 28 dagegen bei 11 Enthaltungen.

b. Die Kinderbelustigung am Freitagmorgen, wird nach Jahrelanger Vorbereitung durch Jenny Gnade, von Ihr nicht mehr organisiert.

Jan Maaßen hat sich mit der Jugendabteilung bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen

c. Manfred Klein berichtet, von den Planungen des Europaschützenfest, bei uns in Dormagen. Der Termin wird der 09.-11.08.2030 sein.

d. Norbert Hopp fragt nach, warum keine Schießtermine von Januar bis März am Hochstand möglich sind. Jürgen Schumacher erklärt der Versammlung, dass der Hubtisch bei Frost in der Betriebsbeschreibung keinen Betrieb vorsieht. Er sieht da ein Risiko das eventuell hohe Reparaturkosten anfallen könnten.

e. Es werden alle Schießleiter am Hochstand eingearbeitet. Jürgen weist nochmal darauf hin, dass für den Schießleiter die 0,0 Promille Grenze gilt.

f. Von der Jugend wurde ein Platz gesucht um einen Baum zu pflanzen. Anne Schmitt erklärt sich bereit auf dem AWO-Gelände an der Friedensstraße 8 einen Platz dafür zu finden.

g. Der BDSJ hat sich der deutschen Sportordnung angepasst. Das bedeutet das sich die Altersgruppen ändern. Schüler werden die Altersgrenzen von 16 Jahren auf 17 Jahre heraufgesetzt und die Jungschützen von 17 Jahren auf 25 Jahre verändert.

Top 20 Ende der Versammlung

Brudermeisterin

stellv. Brudermeister

Schriftführer

Kassierer

Sabine Janning

Michael Lotz

Bernhard Schmitt

Stefan Pitsch